

Vorschläge für eine gemeinsame Arbeitsgruppe Schulentwicklungsplanung (AG SEP) nach Beratungen in den Fraktionen

Nach den Beratungen in den Fraktionen haben sich folgende Vorschläge für eine gemeinsame AG SEP ergeben:

Vorschlag 1 (Landkreis und Stadt gemeinsam) – entspricht der ursprünglichen Option 1 Befürwortet von der AfD-Kreistagsfraktion	Neuer Vorschlag 1 a (Landkreis und Stadt gemeinsam) der SPD-Kreistagsfraktion Die Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hat sich diesem Vorschlag angeschlossen.	Vorschlag 2 (Landkreis und Stadt gemeinsam) – entspricht der ursprünglichen Option 2 Befürwortet von der CDU-Kreistagsfraktion	Neuer Vorschlag 3 (AG SEP verschlankt, in Anlehnung an die ursprüngliche Option 3) der Kreistagsfraktion DIE LINKE
Gesamt 23 Mitglieder - 6 Kreistagsmitglieder - 6 Ratsmitglieder Stadt WF - 1 Vertretung KER - 1 Vertretung Stadtteilernrat - 2 Vertretungen der HVBs der SG/EG - 1 Vertretung LK WF - 1 Vertretung Stadt WF - 4 Schulleitungen allgemeinbildende Schulen (HRS, Gym., Gesamtschule, FÖS) - 1 Schulleitung der BBS	Gesamt 25 Mitglieder, davon Ordentliche Mitglieder: 16 - 8 Kreistagsmitglieder (6 Vertretungen der Fraktionen sowie Vorsitzende und stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Schule und Sport) - 8 Ratsmitglieder Stadt WF (6 Vertretungen der Fraktionen/Gruppen sowie Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für das Schulwesen) Beratende Mitglieder: 9 - 1 Vertretung KER - 1 Vertretung der HVBs der SG/EG - 1 Vertretung LK WF - 1 Vertretung Stadt WF - 4 Schulleitungen allgemeinbildende Schulen (HRS, Gym., Gesamtschule, FÖS) - 1 Schulleitung der BBS	Gesamt 13 Mitglieder - 2 Kreistagsmitglieder (Vorsitzende und stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Schule und Sport) - 2 Ratsmitglieder Stadt WF (Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für das Schulwesen) - 1 Vertretung KER - 1 Vertretung der HVBs der SG/EG - 1 Vertretung LK WF - 1 Vertretung Stadt WF - 4 Schulleitungen allgemeinbildende Schulen (HRS, Gym., Gesamtschule, FÖS) - 1 Schulleitung der BBS	Gesamt 14 Mitglieder - 6 Kreistags- und Ratsmitglieder 1 SPD 1 CDU 1 BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN 1 AfD 1 DIE LINKE/ Piraten 1 FDP <i>(Die Fraktionen / Gruppen der Parteien im Kreistag und im Rat der Stadt Wolfenbüttel entsenden je 1 Vertretung. Kann keine Einigkeit erzielt werden, entscheidet das Los).</i> - 1 Ausschussvorsitzende d. Ausschusses für Schule und Sport - 1 Ausschussvorsitzende d. Ausschusses für das Schulwesen - 1 Vertretung KER - 1 Vertretung Stadtteilernrat - 2 Vertretungen der HVBs der SG/EG - 1 Vertretung LK WF - 1 Vertretung Stadt WF <u>Nach Bedarf einladen:</u> - Schulleitungen allgemeinbildende Schulen (HRS, Gym., Gesamtschule, FÖS) - Schulleitung der BBS

Hinweis: Der Stadtteilernrat hat mit Datum vom 29.09.2017 den Antrag gestellt, in der gemeinsamen Arbeitsgruppe Schulentwicklungsplanung vertreten zu sein. Als Begründung wird von der Vorsitzenden Frau Frohse ausgeführt: „*Stadtteilern haben andere Prioritäten und Bedürfnisse als Landkreiseltern, sie dürfen nicht übergangen werden. Von 12 insgesamt weiterführenden Schulen im Landkreis befinden sich 5 in der Trägerschaft der Stadt, inklusive der 3 Gymnasien mit entsprechend hohem Schüleranteil. Der Vertreter des Kreiselternrates vertritt zwar grundsätzlich alle Schulen, aber dem Stadtteilernratsvertreter stehen hier bessere Möglichkeiten des Austauschs und der Information zur Verfügung. Im Moment bin ich zwar Vorsitzende in beiden Gremien, aber man sollte vorausschauend planen und jedem Elternratsgremium eine Stimme geben.*“

Ursprüngliche Vorschläge für eine gemeinsame Arbeitsgruppe Schulentwicklungsplanung (AG SEP) – Diskussionsgrundlage:

Der Kreistag des Landkreises Wolfenbüttel hat in seiner Sitzung am 13.03.2017 beschlossen, eine personelle Verschlankung der AG SEP zu prüfen, um die Sacharbeit effektiver zu gestalten. Dabei soll auch die Stadt Wolfenbüttel als Schulträger für weiterführende Schulen angemessen berücksichtigt werden. Dieses wurde auch in der gemeinsamen Sitzung der beiden Schulausschüsse am 23.05.2017 erörtert.

In der Zwischenzeit hat es seitens der Verwaltung des Landkreises Gespräche mit der Stadt Wolfenbüttel gegeben. Dabei haben sich folgende Optionen für die künftige Zusammensetzung der Arbeitsgruppe Schulentwicklungsplanung als Diskussionsgrundlage ergeben:

Option 1 (Landkreis und Stadt gemeinsam)	Option 2 (Landkreis und Stadt gemeinsam)	Option 3: (AG SEP Landkreis verschlankt, zusätzlich: Unterarbeitsgruppe mit Stadt)
Gesamt 23 Mitglieder - 6 Kreistagsmitglieder - 6 Ratsmitglieder Stadt WF - 1 Vertretung KER - 1 Vertretung Stadtteilerntat - 2 Vertretungen der HVBs der SG/EG - 1 Vertretung LK WF - 1 Vertretung Stadt WF - 4 Schulleitungen allgemeinbildende Schulen (HRS, Gym., Gesamtschule, FÖS) - 1 Schulleitung der BBS Vorteile <i>alle Fraktionen / Gruppen vertreten, Akzeptanz bei Kreistagsfraktionen / -gruppen, breite Beteiligung</i> Nachteile <i>große Gruppengröße, ggf. längere Diskussionen</i>	Gesamt 13 Mitglieder - 2 Kreistagsmitglieder (Vorsitzende und stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Schule und Sport) - 2 Ratsmitglieder Stadt WF (Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für das Schulwesen) - 1 Vertretung KER - 1 Vertretung der HVBs der SG/EG - 1 Vertretung LK WF - 1 Vertretung Stadt WF - 4 Schulleitungen allgemeinbildende Schulen (HRS, Gym., Gesamtschule, FÖS) - 1 Schulleitung der BBS Vorteile <i>kleinere Gruppengröße, ggf. kürzere Diskussionen, ggf. zielführender</i> Nachteile <i>nicht alle Fraktionen/ Gruppen vertreten, Akzeptanz bei Kreistagsfraktionen / -gruppen problematisch, keine Vertretung Stadtteilerntat, HVBs nur mit 1 Person vertreten</i>	Gesamt 15 Mitglieder (nur LK) - 6 Kreistagsmitglieder - 1 Vertretung KER - 1 Vertretung der HVBs - 1 Vertretung LK WF - 1 Vertretung Stadt WF - 4 Schulleitungen allgemeinbildende Schulen (HRS, Gym., Gesamtschule, FÖS) - 1 Schulleitung der BBS <u>Zusätzlich: UnterAG SEP (mit Stadt Wf)</u> Gesamt 10 Mitglieder - 2 Kreistagsmitglieder (Schulausschussvorsitzende und Stellvertreter) - 2 Ratsmitglieder Stadt WF (Schulausschussvorsitzende und Stellvertreterin) - 1 Vertretung KER - 1 Vertretung LK WF - 1 Vertretung Stadt WF - 3 Schulleitungen allgemeinbildende Schulen (HRS, Gym., Gesamtschule) Vorteile <i>alle Fraktionen / Gruppen vertreten, breitere Beteiligung</i> Nachteile <i>mehr Aufwand, keine Vertretung Stadtteilerntat, HVBs nur mit 1 Person vertreten, in Unter-AG nicht alle Fraktionen/ Gruppen vertreten, keine Vertretung Förderschulen und BBS, Unter-AG müsste vor AG SEP tagen, Verzahnung ggf. schwierig</i>

Christiana Steinbrügge

Christiana Steinbrügge